

# Aaltjeroute Smeerling (4 km)





### **Route 38: Aaltjeroute, Smeerling, 4 kilometer**

Die Route folgt der Geschichte des Mädchens Aaltje.

Aaltje ist ein Mädchen aus Westerwolde in Groningen. Sie wurde 1786 in Smeerling, einem Weiler zwischen Onstwedde und Vlagtwedde, geboren.

Im Jahr 1909 bauten Albert Wilzing und Wupke Maarsingh in Smeerling einen neuen Bauernhof. Etwa siebzig Jahre später kommen alte Papiere zum Vorschein, als man in einem Schlafzimmer das Bodentuch unter der Ofenplatte entfernt. Sie sind schmutzig und beschädigt, aber mit einer Lupe lässt sich der größte Teil des Textes entziffern.

Es stellt sich heraus, dass es sich um einen Teil eines Kassenbuchs handelt. Das Kassenbuch beginnt im Jahr 1773. Es listet die täglichen Ausgaben und Einnahmen der Vormünder für ihre „Zöglinge“, (Halb-)Waisen aus der Familie Smeerlinger Hoisingh, auf. Das Kassenbuch gibt einen einzigartigen Einblick in das tägliche Leben in Westerwolde zu dieser Zeit.

Ab 1792 führt der Vormund Boele Elzes Halmingh das Kassenbuch wegen seiner Vormundschaft für Aaltje Hindriks Hoisingh, geboren am 13. Juni 1786. Die Vormundschaft endet, nachdem Aaltje am 12. Dezember 1810 im Alter von 24 Jahren Hanne Jans Hids (1786) aus Veenhuizen heiratet. Aaltje und Hanne haben neun Kinder. Die jüngste Tochter, Ikien (1828), heiratet 1860 Berend Jans Wilzing (1822) aus Veenhuizen.

Ikien und Berend Jan haben vier Kinder, darunter Albert Berend Wilzing, der 1909 den Bauernhof bauen ließ, auf dem das Kassenbuch gefunden wurde.

Der Hoisinghstee befand sich zwischen dem Halmingh (heute Gasterij Natuurlijk Smeerling) und dem Hiddingh (heute Bed & Breakfast Hiddinghoeve), wurde aber 1930 von Aaltjes Enkel Albert Berend Wilzing wegen seines schlechten Zustands abgerissen.

Die Aaltje-Route führt Sie an einigen der Orte vorbei, die in der 2020 erscheinenden Broschüre 'Aaltje - vier Generationen von Kindern aus Smeerling in Groningens Westerwolde' beschrieben werden. Auf der Route treffen Sie nicht nur Aaltje (1792 ff.), sondern auch Boele während der Markescheidung (1844), Wupke im Zweiten Weltkrieg (1943) und Berend auf dem "Boerplak" (1966) (Ein Boerplak ist eine gemeinschaftliche Mülldeponie für die Abfälle der Bewohner des Weilers).

Liebe Wanderfreunde, hat Ihnen diese Wanderung gefallen?

Die Stiftung Wandern in Westerwolde bietet 40 Wanderrouten durch Westerwolde und den 100 km langen Westerwoldepad an.

Unsere fast 100 ehrenamtlichen Helfer bemühen sich intensiv darum, dass die Wege dieser Wanderungen klar erkennbar und gut begehbar bleiben. Um dies auch in Zukunft tun zu können, würden wir uns über Ihre finanzielle Unterstützung freuen.

Über den nachstehenden QR-Code gelangen Sie auf eine Zahlungsseite, auf der Sie den Betrag selbst anpassen können.

Wir bedanken uns im Namen aller Wanderfreunde.



## Route 38: Aaltjeroute, Smeerling, 4 kilometer

**Startpunt:** Parkplatz gegenüber Gasterij Natuurlijk Smeerling, Smeerling 15, Onstwedde.



Während des Spaziergangs stoßen Sie an 6 Punkten auf ein Schild mit einem QR-Code. Durch Scannen des Codes mit Ihrem Smartphone können Sie Geschichten von Aaltje, Berend, Wupke und Boele hören (leider nur auf Holländisch). Wenn dies nicht funktioniert, können Sie die Tonfragmente jederzeit zu Hause auf der Website [www.aaltjesstee.nl/audio](http://www.aaltjesstee.nl/audio) anhören

1. Vom Parkplatz **rechts** Richtung Pflasterstraße und dort **links** abbiegen.
2. Weiter bis zum 1. Feldweg auf der rechten Seite. Gehen Sie ca. 15 m auf dem Feldweg. Wenn Sie jetzt in Richtung des Gästehauses schauen, stehen Sie vor der Stelle, an der der Hoisinghstee/-Hof stand. Zu Ihrer Rechten befindet sich ein Pfosten mit dem *ersten* QR-Code. Hier hören Sie die Geschichte von Aaltje: 'Vanoet bedstee'.
3. Gehen Sie zurück zur Pflasterstraße, biegen Sie hier **links** ab und **nach ca. 50 m** am ANWB-Wegweiser 2461-1 **rechts** auf den Radweg (Richtung Sellingen 13 km).
4. **Folgen** Sie dem Radweg bis zur kleinen Brücke über die Ruiten Aa. Auf dem linken Brückengeländer finden Sie das *zweite* Schild mit einem Tonclip in dem Sie Aaltje beim Angeln mit ihrem Freund hören. Die kleine **Brücke überqueren** und weiter den Radweg folgen.
5. Sie kommen in den Metbroekbos.
6. Am Wanderknotenpunkt 74 biegen Sie **rechts** durch ein **Klapptor** ab. (Dieser Pfad kann zu bestimmten Jahreszeiten ziemlich sumpfig sein. Sie passieren die Bank "n Meroakel Stee" und weiter eine Gedenkbank).
7. Am Ende des Pfads gehen Sie wieder **durch** ein **Klapptor**.
8. **Überqueren** Sie die asphaltierte **Straße** und gehen Sie **rechts** auf dem Gras am Wasser entlang.
9. Nach ca. 200 m sehen Sie auf der rechten Seite des Weges am 2. Ring (Zaun) das *dritte* Schild mit einem Tonclip in dem Sie Aaltje beim Heuen hören.
10. Setzen Sie Ihren Weg fort und **überquere** eine **Brücke**.
11. Nach der Brücke biegen Sie sofort **links** ab und gehen weiter auf dem grasbewachsenen Weg **am Wasser entlang**.
12. Nach 400 m (kurz bevor Sie einen Damm im Wasser erreichen) sehen Sie auf der rechten Seite einen schwarzen Pfosten: Wanderwegkreuzung 96. **Überqueren** Sie hier die Straße und folgen Sie dann dem Radweg. (Nach 100 m eine Bank auf der linken Seite).
13. Nach 450 m, wenn der asphaltierte Radweg endet, biegen Sie **rechts** ab.
14. Die Seitenstraße nach links (Davy Crockethoeve) und den Weg nach rechts ignorieren.
15. Dort, wo die Straße nach rechts abbiegt, sehen Sie auf der linken Seite den „Pick-k-nick table“, ein Kunstwerk von Chris Verbeek.
16. Ca. 50 m nach dem Kunstwerk befindet sich auf der rechten Straßenseite der sogenannte Boerplak. Hier finden Sie das *vierte* Schild mit einem Soundclip, in dem Sie hören können, was Berend hier erlebt.
17. An der Kreuzung biegen Sie **links** ab.
18. Nach 100 m sehen Sie auf der linken Seite das  *fünfte* Schild mit einer Tonspur. Diesmal die Geschichte von Wupke über das Flugzeug, das hier im Zweiten Weltkrieg abgestürzt ist.
19. Am Ende der Weg auf dem Radweg **rechts** abbiegen.
20. Biegen Sie die erste Straße **rechts** ab und Sie befinden sich wieder in der geschützten Dorflandschaft Smeerling.
21. Ca. 75 m nach dem Eingang zur Gasterij Smeerling finden Sie rechts am Zaun (gegenüber der Einfahrt zum Parkplatz) das *letzte* Schild mit einem Auszug aus der Geschichte von Boele (der hier lebte) und dem Markescheidung.

Haben Sie **Anmerkungen oder Fragen** über die Wanderung oder sind Ihnen irgendwelche Unrichtigkeiten bei der Beschreibung aufgefallen? Melden Sie es uns gerne über das Kontaktformular auf der Website oder per E-Mail an: [info@wandeleninwesterwolde.nl](mailto:info@wandeleninwesterwolde.nl)